



# Kinder- und Jugendring Landkreis Leipzig e.V.

04651 Bad Lausick, Turnerstraße 1 a, VR 21124

KJR Landkreis Leipzig e.V., Tel.034345/559734 , www.kjr-ll.de

Bad Lausick, 17.03.2020

## Liebe Mitglieder und Kooperationspartner des Kinder-und Jugendrings Landkreis Leipzig e.V.

Dies ist die erste und hoffentlich letzte Corona-Ausgabe des Jugendring-Rundbriefs in 2020. Wir hoffen, Ihr seid alle noch bei guter Gesundheit und konntet Euch auf die neue Situation einstellen. Logischerweise haben auch der Jugendring und die angeschlossenen Projekte ihr Programm heruntergefahren und sind im Wesentlichen im Homeoffice Modus. Die Erreichbarkeit für Anfragen und Beratungen per mail, Telefon oder über die sozialen Netzwerke ist gegeben:

[info@kjr-ll.de](mailto:info@kjr-ll.de)

034345-559734

[www.facebook.com/flexiblesjugendmanagement.landkreisleipzig](https://www.facebook.com/flexiblesjugendmanagement.landkreisleipzig)

Instagram: @fjm\_landkreisleipzig



Für unsere **Mitglieder**: Die für den 2.April geplante Mitgliederversammlung fällt aus, wir laden rechtzeitig zur Neuauflage ein.

**Alle Termine für regelmäßige Angebote und Projekte sind gecancelt und werden entsprechend der aktuellen Lage wieder aufgenommen.** Ob die Juleica Ende April stattfindet, entscheidet sich nach Ostern, wir informieren rechtzeitig.

**Sicher haben viele die aktuellen Hinweise bzgl. Corona gesehen, wir geben sie hier trotzdem nochmal bekannt:**

## Allgemeinverfügung

**Um das Ansteckungsrisiko mit dem Corona-Virus weiter zu reduzieren, schließt der Freistaat Sachsen per Allgemeinverfügung fast alle private und öffentliche Einrichtungen und untersagt alle Veranstaltungen. Das Kabinett hat diese Maßnahme in seiner heutigen Sitzung beraten. Die Verfügung des Gesundheitsministeriums gilt ab 19. März 2020, Null Uhr früh, bis zunächst 20. April 2020.**

**Sie untersagt** den Betrieb von Tanzlokalen, Messen, Spezial- und Jahrmärkten, Volksfesten, Spielbanken und Wettannahmestellen. Zudem sind für den Publikumsverkehr geschlossen Theater, Musiktheater, Kinos, Konzerthäuser, Opern, Museen, Ausstellungshäuser, Angebote in Stadtteilkulturzentren und Bürgerhäusern, Angebote der offenen Kinder und Jugendarbeit, öffentliche Bibliotheken, Planetarien, zoologische Ausstellungen in geschlossenen Räumen, Angebote von Volkshochschulen, Angebote von Sprach- und Integrationskursen der Integrationskursträger, Angebote von Musikschulen, Angebote in Literaturhäusern, Angebote öffentlicher und privater Bildungseinrichtungen, Schwimmbäder, Saunas und Dampfbäder, Fitness- und Sportstudios, Spielplätze, Seniorentreffpunkte, Mensen und Cafés der Studentenwerke, Zusammenkünfte in Kirchen, Moscheen, Synagogen und die Zusammenkünfte anderer Glaubensgemeinschaften, Sportanlagen sowie Reisebusreisen.

**Geöffnet bleiben** Gaststätten in der Zeit von 6 bis 18 Uhr einschließlich ihrer Liefer- und Abholdienste für den Außer-Haus-Verkauf. Geöffnet und vom Sonntagsverkaufsverbot ausgenommen werden der Einzelhandel für Lebensmittel, Wochenmärkte, Abhol- und Lieferdienste, Getränkemärkte, Apotheken, Sanitätshäuser, Drogerien, Tankstellen, Banken und Sparkassen, Poststellen, Frisöre, Reinigungen, Waschsalons, der Zeitungsverkauf, Bau-, Gartenbau- und Tierbedarfsmärkte und der Großhandel. Eine Öffnung dieser genannten Einrichtungen erfolgt unter Auflagen zur Hygiene, zur Steuerung des Zutritts und zur Vermeidung von Warteschlangen. Dienstleister und Handwerker können ihrer Tätigkeit weiterhin nachgehen. Alle Einrichtungen des Gesundheitswesens bleiben unter Beachtung der gestiegenen hygienischen Anforderungen geöffnet.

**Alle Informationen rund um COVID 19 finden Sie hier:**

<https://www.sms.sachsen.de/coronavirus.html>

**Dem Aufruf von Ministerin Petra Köpping können wir uns nur anschließen: „Gemeinsam können wir die Ausbreitung des Corona-Virus eindämmen. Jeder sollte eine verantwortungsvolle Balance finden zwischen Verzicht und Alltag. Die Solidarität Aller ist gefragt.“**

## Wunderbare Angebote von lokalen Jugendinitiativen in der aktuellen Lage solidarisch zu handeln zeigen u.a. diese Beispiele:

### Ehrenamtliche Einkaufshilfe in Rötha und nach Möglichkeit in den Ortsteilen



Hallo ihr Lieben,

um ältere Menschen und Menschen mit Vorerkrankungen zu schützen, versucht das Jugendforum ein Einkaufshilfeprojekt auf die Beine zu stellen. Dazu suchen wir zuverlässige Leute aus Rötha und Ortsteilen, die uns dabei helfen.

Bitte meldet euch bei uns per Messenger oder per Mail: [jugendforum.roetha@gmail.com](mailto:jugendforum.roetha@gmail.com)

Wir hoffen, dass sich möglichst viele Helfer finden, so dass wir so viele wie möglich Einkäufe erledigen können. Danke im Voraus euer Jugendforum Rötha

<https://www.facebook.com/jugendforumroetha/>

### Jusos helfen in Borna und Kitzscher beim Einkaufen und bei Schulaufgaben



Gerade jüngere Menschen zählen deutlich seltener zu den Risikogruppen für eine Corona-Erkrankung und meiden zwar durch die Schul- sowie Universitätserschließungen größere Menschenmassen, sind aus Sicherheitsgründen jedoch nicht zu häuslicher Selbstisolation wie Risikogruppen verdonnert.

"Wir befinden uns aktuell in einer ernsten Situation, in der Solidarität und Zusammenhalt nicht nur Schlagworte auf Wahlplakaten sondern gelebte Realität sein müssen...Besonders gefährdet sind in diesen Tagen alte und vorerkrankte Menschen. Aus diesem Grund bieten die Jusos im Landkreis Leipzig gerade diesen Menschen ihre Hilfe an."

Bei einem Einkauf, dem Abholen von Medikamenten in der Apotheke oder anderen, scheinbar alltäglichen Tätigkeiten trifft man auf zahlreiche Menschen, berührt endlos viele Gegenstände und kann somit seine eigene Ansteckungsgefahr erhöhen. Aus diesem Grund möchten wir Jusos gerade den besonders gefährdeten Menschen bei diesen Tätigkeiten unsere Hilfe anbieten.", erklärt Juso-Chef Carlo Hohnstedter. Sein Stellvertreter und Schüler der Gymnasiums Borna Max Langner führt aus: "Wir erledigen für sie gerne freiwillig die eben ausgeführten Dienste im Rahmen unserer Möglichkeiten und stehen Ihnen dafür in Kitzscher und Borna zur Verfügung. Wer als Freiwilliger helfen möchte kann durch uns vermittelt werden. Wenden Sie sich bei weiteren Nachfragen oder der Inanspruchnahme unserer kostenlosen Hilfe an die Telefonnummer: 01525/8372970".

Auch Schülerinnen und Schüler, die Probleme mit der Bewältigung ihrer Homeschooling Aufgaben haben sollten, können sich telefonisch an die Jusos wenden.

### **Infos zu Blutspende und Coronavirus**



**Eine wichtige Hilfe, die viele jetzt leisten können: Wer gesund und fit ist, kann Blut spenden.**

Auch in Zeiten der Grippewelle, grassierender Erkältungen und des neuartigen Coronavirus (Covid-19), benötigen die Blutspendedienste dringend Blutspenden, damit die Patienten weiterhin sicher mit Blutpräparaten in Therapie und Notfallversorgung behandelt werden können. Täglich werden in Deutschland rund 15.000 Blutspenden benötigt.

Im Landkreis kann u.a. beim DRK gespendet werden, aktuelle Termine hier:

[https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/termine?utf8=%E2%9C%93&term=Leipzig&radius=&county\\_id=14729&date\\_from=&date\\_to=&last\\_donation=&button=](https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/termine?utf8=%E2%9C%93&term=Leipzig&radius=&county_id=14729&date_from=&date_to=&last_donation=&button=)

## Das Jugendamt Landkreis Leipzig hat folgende Hinweise bekannt gegeben:

### **Betreff: Umgang mit CORONA in der Kinder- und Jugendarbeit, der Erziehungsberatung sowie der Jugendhilfe im Strafverfahren**

„Sehr geehrte Damen und Herren,

Unser Anliegen als Jugendamt ist es, die **Trägerstrukturen zu erhalten**, damit wir nach der Krise gemeinsam unsere Arbeit für die jungen Menschen und die Familien in unserem Landkreis fortsetzen können. Gleichzeitig ist es aber auch so, dass auch aktuell Hilfe und Unterstützung gebraucht wird, wenn diese auch anders aussehen mag, als in Ihren Konzepten dargelegt.

Daher möchte ich die im wesentlichen gestellten Fragen nunmehr wie folgt beantworten:

Die o.g. Leistungen werden pauschal finanziert. Sie werden also als Träger auch in den kommenden Wochen weiterhin über das Jugendamt ihre Mittel, so wie beschlossen und beschieden, erhalten.

Natürlich ist im Rahmen der Verwendungsnachweisprüfung auch die Umsetzung der Konzeptionen ein wichtiger Bestandteil. Das ist der Punkt, an dem wir jetzt **Flexibilität von Ihnen und Ihren MitarbeiterInnen** erwarten!

**Gemäß den Festlegungen des Freistaats Sachsen und der Bundesregierung sind persönliche Kontakte weitgehen zu vermeiden.** Wir gehen also davon aus, dass die Erziehungsberatungsstellen weitgehend schließen werden.

Die **Jugendclubs** sollen gemäß den Festlegungen der Regierung **geschlossen** sein. Sie haben mit darauf zu achten, dass sich die **jungen Menschen weder dort noch an anderen Orten versammeln!**

Jedoch können wir die Familien und die jungen Menschen in dieser Zeit nicht komplett alleine lassen: Es ergeht also hiermit der Auftrag an Sie, mit allen von Ihnen betreuten **Klienten engen telefonischen Kontakt zu halten!** Ggf. auch Kontakte per WhatsApp, Skype oder was auch immer. **Machen Sie den Familien Mut, verteilen Sie Lob für die Bewältigung von Situationen.** Denn gerade, wenn unsere Problemfamilien ggf. noch in Quarantäne sind, brauchen Sie Ihre Unterstützung! Das ist wichtig, denn auch unsere Möglichkeiten einer ION sind aktuell begrenzt! Halten Sie engen Kontakt zu den MitarbeiterInnen der Jugendhilfe im Strafverfahren sowie den Kolleginnen der Jugendberatung 11-14.

Diese **Regelung gilt nun vorerst für den Zeitraum der Schulschließungen** und wird Ihnen nicht negativ im Rahmen der Verwendungsnachweisprüfung ausgelegt werden. Danach ist noch ausreichend Zeit, um Ihre trägerspezifischen Konzepte weiter umzusetzen....

Anzugeben wäre jedoch im Rahmen der Verwendungsnachweisprüfung, wenn Sie Ihr Personal in Zeiten der Krise anderweitig als in den o.g. Bereichen einsetzen oder Sie als Träger ggf. Kurzarbeitergeld erhalten haben. Hier bitten wir bereits jetzt um entsprechende Information an Frau Mai / Frau Stache und spätere Angabe im Verwendungsnachweis.

Wir hoffen, dass es so gelingen kann, die Krise zu überstehen!

Wir wünschen Ihnen Gesundheit und gutes Gelingen!

Mit freundlichen Grüßen Katja Winkler, ständige Stellvertretung der Amtsleitung Jugendamt,

LANDRATSAMT LANDKREIS LEIPZIG [www.landkreisleipzig.de](http://www.landkreisleipzig.de)

## Für Jugendeinrichtungen speziell folgende Information der AGJF Sachsen:



### Empfehlungen der AGJF Sachsen zum jetzigen Zeitpunkt (16.03.2020) sind:

1. Alle öffentlichen Veranstaltungen sollten abgesagt werden. Das gilt also auch für Konzerte oder andere Kulturveranstaltungen in den Jugendhäusern und anderen Einrichtungen der OKJA.
2. Jugendarbeiter\*innen sollten (neue Wege für) Kontaktmöglichkeiten über Mail/Telefon etc. erschließen, um junge Menschen in ihrem Einzugsgebiet zu informieren.
3. Kinder und Jugendliche sollten über die Situation aufgeklärt und über sinnvolle Maßnahmen zum Schutz vor Infektionen informiert werden, bzgl. Händewaschen, Abstand zu anderen Menschen, Husten- und Niesetikette etc., um die Weiterverbreitung des Virus einzudämmen.
4. Jugendarbeiter\*innen sollten u.a. telefonisch für Anfragen, Sorgen und Nöte junger Menschen zur Verfügung stehen. Junge Menschen benötigen ggf. Unterstützung, in häuslichen Konflikt- und Überforderungssituationen.
5. Kinder und Familien benötigen ggf. Anregungen/ Materialien für Spiel- und Beschäftigungsmöglichkeiten im häuslichen Umfeld.
6. Grundsätzlich gilt, die sozialen Kontakte auf ein Minimum zu reduzieren, ohne dass Menschen in die soziale Isolation geraten. Diese Gratwanderung benötigt kreative sozialpädagogische Lösungen.
7. Da es sich um einen sehr dynamischen Verlauf handelt, ist es ratsam sich regelmäßig gut zu informieren auf den Webseiten der örtlichen Behörden, beispielsweise auf der Homepage der Stadt oder Gemeinde. Informieren Sie sich über die aktuelle, lokale Situation und die getroffenen Maßnahmen.

<https://agjf-sachsen.de/corona-virus.html>

## Hinweise zur aktuellen Lage – Gefragt ist Solidarität!

### #Risikogruppe



**Hi, wir sind's. Die #Risikogruppe.** Wir sind alle noch jung und gehen genauso gerne wie du in Clubs, Bars und auf Konzerte. **Worauf wir keinen Bock haben, ist sterben. Genau das ist aber gar nicht so unwahrscheinlich, wenn du nicht einfach die nächsten Wochen zuhause bleibst und deinen sozialen Aktionsradius für ein paar Wochen einschränkst.** Je nachdem, was der Gesundheitsminister vorschlägt. In Italien ist es schon zu spät: Ärzte müssen entscheiden, wen sie beatmen - und wer stirbt. Warum? Unter anderem, weil sich die Menschen zu lange gegenseitig angesteckt haben.

Aber wir wollten uns ja vorstellen. Denis, Amelie und Oli sind das #TetraPack: Sie sind unterhalb der Halswirbelsäule gelähmt und können richtig schlecht abhusten - das Virus könnte sie töten. Kati hat Spina Bifida und ein Lungenvolumen von einem halben Liter - ihr könnt euch vorstellen, wie praktisch das bei einer heftigen Infektion ist. Raul und Leonard haben Glasknochen - same story. Laura hat eine Muskelerkrankung, für die das Virus eine genauso tödliche Gefahr ist - so wie für die Lungen von Jan, der querschnittgelähmt ist.

**Doch das ist alles noch kein Grund zu sterben - finden wir. Ich hoffe du auch. Also halte dich an die Empfehlungen und rette Menschenleben - das von uns, aber auch von vielen anderen #Risikogruppen: SeniorInnen, Vorerkrankte, Menschen mit anderen chronischen Krankheiten.** Du bist auch in der #Risikogruppe? Gib ihr ein Gesicht. Poste, rede drüber, lass dir helfen. Nutze diesen Hashtag. Join the band. Denn: Gestorben wird später. Viel später. Rock and roll, eure #Risikogruppe

<https://www.facebook.com/groups/231244524589631/about/>

## Mehrsprachige Hinweise zu Corona

Mehrsprachige Hinweise zu Corona wurden durch die Johanniter veröffentlicht. Bitte teilt diese gezielt an geflüchtete Menschen. DEUTSCH | ENGLISCH | FRANZÖSISCH | ARABISCH | TÜRKISCH | RUSSISCH | ITALIENISCH | FARSI | DARI.

In Kooperation mit den anderen Landesflüchtlingsräten und We'll Come United wurden landesspezifische Hinweise erarbeitet. Hier für Sachsen. <https://www.saechsischer-fluechtlingsrat.de/de/2020/03/16/mehrsprachige-hinweise-corona-sprechzeiten-des-sfr-fallen-aus/>

## PM: Evakuierung jetzt! Lage in Griechenland spitzt sich zu



**#wirhabenPlatz** fordern SFR, Dachverband Sächsischer Migrant\*innenorganisationen, Kulturbüro Sachsen, der Dresdner Verein Afghanistan, der Paritätische Wohlfahrtsverband, Landesverband Sachsen und das NAMF

*Im Lager Moria auf Lesbos brannte es gestern, [mindestens zwei Kinder kamen laut MdEP Erik Marquardt, BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN dabei ums Leben](#). Zuvor wurde auf der Insel eine Person positiv auf Corona getestet. Lang zuvor war klar, dass sich Menschen in Zuständen auf den griechischen Inseln befinden, die unhygienisch sind, die krank machen. Morgen wird der EU-Türkei-Deal vier Jahre alt. Nun wird offensichtlich: eine Evakuierung aus den Zuständen, die er mitgeschaffen hat, wird immer drängender. Die Spendenaktion „Ein Abend für Lesbos“ ist gestartet.*

Vertreter\*innen verschiedener Organisationen und Vereine äußern sich zur Situation an der griechisch-türkischen Grenze und fordern die sächsische Landesregierung zum Handeln auf. Vor dem Hintergrund



von mindestens einem bekannten, positiven Testergebnis einer Person auf der Insel Lesbos ist dies umso wichtiger. „Bereits vor dem Ausbruch von Corona wie auch dem gestrigen Brand in Moria war die Lage auf allen Inseln jenseits humanitärer Standards. Die Evakuierung muss jetzt erfolgen!“ fordert **Julia Hartmann vom Sächsischen Flüchtlingsrat e.V.** „Alle Möglichkeiten des Aufenthaltsgesetzes müssen genutzt werden, nur 20 Personen in Sachsen aufzunehmen ist nicht genug!“

„Die, die Anspruch auf Familiennachzug haben, müssten sowieso schon lange hier sein. Sie jetzt unbürokratisch aus Griechenland zu holen, ist mit eines der wichtigsten Gebote der Stunde.“ so **Emiliano Chaimite vom Dachverband Sächsischer Migrantenorganisation e.V.** „Rechtsstaat konsequent umsetzen heißt genau das.“

Für **Michael Richter vom Paritätischen Wohlfahrtsverband, Landesverband Sachsen** steht damit fest: „Die Länder können selbstständig Menschen aufnehmen, das Gesetz gibt das her. Der Freistaat Sachsen hat seit 2015 erfolgreich ein vielfältiges und stabiles Netz zur Versorgung geflüchteter Menschen aufgebaut. Wir fordern die sächsische Staatsregierung auf, hier zügig zu agieren.“

### **FollowAndShare!**

[Hier eine Liste von Initiativen und Organisationen](#), die in Griechenland tätig sind. Der SFR ruft dazu auf, den Vereinen und Initiativen zu folgen und die Bilder und Berichte über die dortigen Zustände zu teilen. Es dürfe nicht zugelassen werden, dass die Menschenrechtsverstöße in dieser Situation ungesehen bleiben.

### **Was in der jetzigen Situation getan werden kann, um solidarisch zu sein** **[-SPENDENAKTION – Ein Abend für Lesbos](#)**

„Überlegt euch ein Event oder eine Unternehmung, die ihr ohne Corona gemacht hättet. Das Geld, das wir an normalen Tagen die kommenden Wochen für einen Kinobesuch, Essengehen, ein Konzert, Sport machen oder Ausgehen ausgeben hätten, wird gesammelt und an zwei verschiedene Organisationen gegeben, die das Geld gut einsetzen. Ärzte ohne Grenzen und die Organisation cadus e.V. versuchen, medizinische Hilfe zu leisten.“

Schon am [Freitag hatten Ärzte ohne Grenzen darauf hingewiesen](#), dass angesichts der medizinischen Situation und der Ausbreitung des Corona-Virus eine Evakuierung umgehend geschehen müsse.

### **MUSTERBRIEFE**

Der SFR rief schon am Freitag dazu auf, sich mit einem Brief oder per Mail an das [Bundesinnenministerium](#), die sächsischen Minister\*innen für [Inneres](#) (Roland Wöller), [Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt](#) (Petra Köpping) sowie für [Justiz, Demokratie, Europa und Gleichstellung](#) (Katja Meier) sowie an den [Ministerpräsidenten](#) Michael Kretschmer zu wenden. Teils sind hinter den Links neben den Adressen auch die Telefonnummern zu den Bürger\*innenbüros der Ministerien zu finden. Auch könne an die Abgeordneten in Bundes- und/ oder Landtag aus dem jeweiligen Wahlkreis geschrieben werden. Kontaktdaten gibts hier: [www.abgeordnetenwatch.de](http://www.abgeordnetenwatch.de). Auch bei Landrät\*innen oder Bürgermeister\*innen könne sich gemeldet werden. Es gelte nun, Druck auf allen Ebenen, gleich ob Bund, Land oder Kommunen auszuüben, denn alle drei sind Akteur\*innen in dieser

Frage. Der SFR hat einen Mustertext vorbereitet, der als [doc](#)-, [odt](#)- und [pdf](#)-Dokument abgerufen werden kann.

Weiterhin kann nach wie vor die [Petition zu #wirhabenPlatz! für Sachsen](#) unterzeichnet werden.

**Kontakt:** Sächsischer Flüchtlingsrat e.V., Tel.: 0351 / 33 23 55 94, Mail: [pr@sfrev.de](mailto:pr@sfrev.de)

<https://www.saechsischer-fluechtlingsrat.de/de/2020/03/17/pm-evakuierung-jetzt-lage-in-griechenland-spitzt-sich-zu/>

**Hinweise von Tolerantes Sachsen:**



Um das Risiko von Ansteckungen zu verringern, die Ausbreitung des [#Corona](#)-Virus einzudämmen und vulnerable Gruppen zu schützen, sind wir alle gefragt. Immer mehr Vereine und Organisationen treffen besonnen Vorsichtsmaßnahmen und sagen nach einer Risikoabwägung geplante Veranstaltungen und regelmäßige Treffs ab. Wir versuchen, die Termin-Hinweise auf unserer Website aktuell zu halten, können aber nicht dafür garantieren. Bitte informiert Euch daher direkt auf den Seiten der Veranstalter\_innen, ob Veranstaltungen überhaupt stattfinden oder nicht – oder in den Stream verlegt werden. Zudem sammeln wir für euch ein paar praktische Infos unserer Vereine, wie wir mit den aktuellen Entwicklungen umgehen können.

<https://www.tolerantes-sachsen.de/corona-jetzt-besonnen-vorkehrungen-treffen-und-solidarisch-handeln/>

### **Solidarische Infrastruktur für solidarische Aktionen**

Plena, Bündnistreffen, Absprachen – viele fragen sich nun, wie unsere Arbeit in Zeiten von [#corona](#) weitergehen kann. Das Technik-Kollektiv [systemli.org](#) hat ein paar konkrete Empfehlungen für digitale Tools für die politische Arbeit zusammengetragen:

<https://www.systemli.org/de/2020/03/15/solidarische-infrastruktur.html>

# Hier einige Empfehlungen für das private Leben, Bildungsmöglichkeiten und Beschäftigungen

## Und plötzlich zu Hause! - Serviceposting (via Christin Melcher, MdL)

Eltern mit nicht-systemrelevanten Berufen sind ab morgen in der neuen Situation ihre Kinder zu Hause betreuen zu müssen. Einige von ihnen parallel zum Homeoffice. Gestern wurde zudem beschlossen, dass Spielplätze geschlossen werden, ebenso Bibliotheken und auch Tierparks. Für Viele ist dies ein Kraftakt, alles zugleich zu stemmen; Arbeit, Kinderbetreuung, Hausaufgabenbetreuung und das alles in Isolation und ohne die Unterstützung anderer, wie zum Beispiel der Großeltern.

Viele Menschen haben sich dazu bereits Gedanken gemacht. Für Euch haben wir einmal viele tolle Vorschläge zusammengefasst. Ihr findet die Links zum Thema digitales Lernen, Ideen für Kinderbetreuung zu Hause und tolle Angebote für Kinder online ganz unten. Uns allen wird viel abverlangt, aber zusammen packen wir das! Bleibt gesund und lasst Euch die Decke nicht auf den Kopf fallen. -> Spazieren im Wald steckt niemanden an 😊;)

[#WirvsVirus](#) [#COVID19de](#) [#Stayathome](#) [#CoronaVirusDE](#) [#flattenthecurve](#) [#socialdistancing](#) [#homeoffice](#)  
[#staythefuckhome](#) [#schaffenwazuschaffenist](#) [#stayhomechallenge](#) [#scienceathome](#) [#homeschooling](#)  
[#kitazu](#) [#schulezu](#)

Generell: Vielen hilft eine klare Tagesstruktur. Wann wird gearbeitet, wann gekocht, wann gespielt. Vielleicht funktioniert das auch für Euch?

## Bildung

Richtig gute Auflistung unterschiedlichster online Bildungsangebote:

<https://t3n.de/.../schule-zu-hause-digitaler-heimunterr.../amp/...>

Experimente für zu Hause: Helmholtz-Broschüre:

[https://www.helmholtz.de/.../Helmholtz\\_Schuelerlabore\\_Brochur...](https://www.helmholtz.de/.../Helmholtz_Schuelerlabore_Brochur...)

Schule: Die „Anton“ App:

<https://anton.app>:

Videos: ZDF Virtuelles Klassenzimmer

<https://www.zdf.de/wissen/schulersatzprogramm-100.html>

## Spielen

Tipps und Hinweise mit Kindern zu Hause mit Spiel- und Beschäftigungsideen:

<https://geborgen-wachsen.de/.../familienalltag-zu-hause-gest.../>:

<https://tiger.media/tigerbooks/>

Bücherausleihe App (4 Wochen kostenlos)

Liste mit 55 Aktivitäten:

<https://www.moms-blog.de/33-ideen-gegen-langeweile-bei-kin.../>

Die online Plattform ‚Nixlos‘ <https://www.facebook.com/nixlos.de/> hat folgende Empfehlungen:



Ihr Lieben, wir sind neugierig, was nutzt ihr, um ggf. von zu Hause aus weiter mit Menschenkindern arbeiten zu können. Trello oder Meistertask? Signal und Jitsi? Edupad und Limnu?

Vielleicht wollt ihr ja eure Erfahrungen mit uns teilen - Prokrastination ist wichtig

<https://www.sueddeutsche.de/digital/coronavirus-gratis-tools-apps-homeoffice-1.4847495>

Hier ein paar Portale für Kids. Ob die taugen, wisst ihr besser, aber gern könnt ihr andere Optionen posten!

<https://www.mebis.bayern.de/>

<https://www.sofatutor.com/> (zum. 30 Tage kostenlos probierbar)

<https://de.duolingo.com/>

<https://www.barnim.de/bildung-erziehung/lernplattform.html>

<https://simpleclub.com/de/p/unlimited-basic/> (leider nicht umsonst)

<https://kinder.wdr.de/.../nachr.../klicker/franzoesisch-102.html>

## Förderungen

Vielleicht ist jetzt eine gute Zeit, um neue Vorhaben zu planen und entsprechende Förderung zu beantragen:

**Hoch vom Sofa! macht's möglich – Meldet euch jetzt!**



Auch in diesem Jahr ermutigen wir Jugendliche, sich einzumischen. Gefragt sind Ideen, mit denen im Alltag etwas verändert oder vor Ort gestaltet wird. Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren können sich ab sofort mit ihren eigenen Vorschlägen bewerben und haben die Chance, eine Projektförderung von bis zu 2.500 Euro und fachliche Begleitung durch das Hoch vom Sofa!-Team der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) zu erhalten.

<https://www.starkimland.de/hoch-vom-sofa-machts-moeglich-bewerbt-euch-jetzt/>

### **Bewerbungsphase der Ich kann was!-Initiative startet**

- Vom 16. März bis zum 11. Mai können sich Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit über das Online-Portal <https://antragsportal.telekom-stiftung.de> für eine Förderung durch die Ich kann was!-Initiative bewerben.
- Mit einer Förderhöhe von bis zu 10.000 Euro pro Vorhaben möchten wir Projekte im Bereich medialer und digitaler Kompetenzförderung unterstützen. Das Alter der Kinder und Jugendlichen in den geförderten Projekten liegt zwischen 10 und 16 Jahren
- Auch Einreichungen für die Schaffung von Rahmenbedingungen für Ihre medienpädagogische Arbeit, als übergreifendes Organisationsentwicklungsprojekt, können nun im Bereich Technik und Personalfortbildungen mit bis zu 10.000 Euro gefördert werden.

### **Umfrage**

#### **"Wie sind Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit in den letzten fünf Jahren aufgrund ihrer fachlichen Praxis oder öffentlicher Positionierungen zum Gegenstand politisch begründeter Interventionen geworden?"**

Gerade jetzt ist vl. die Zeit z.B. an der Umfrage der Universität Hamburg im Auftrag der BAG Offene Kinder- und Jugendeinrichtungen e.V. teilzunehmen.

Dabei gilt das Interesse auch den Einschätzungen der Fachkräfte, ihren Umgangsweisen sowie möglichen Konsequenzen, die aus diesen Interventionen für die eigene Arbeit erwachsen. Ziel der Erhebung ist die Sichtbarmachung der aktuellen Probleme und Herausforderungen im Arbeitsfeld und die Ermittlung von daraus erwachsenen Bedarfen bei Fachkräften der Jugendarbeit.

Der Fragebogen (Ihr findet ihn im Anhang) kann digital ausgefüllt werden. Bitte nehmt an der Befragung teil und leitet sie weiter, damit genügend sächsische Beispiele in das Befragungsergebnis mit einfließen können! (siehe Anhang)

## **Stellenausschreibung Bildungsreferent\*in Internationale Jugendarbeit**

Die AGJF Sachsen sucht ab sofort eine\*n Mitarbeiter\*in im Bereich Fortbildung/Beratung mit Arbeitsschwerpunkt Internationale Jugendarbeit (IJA) in Vollzeit für das Projekt uferlos. Ausschreibung siehe Anhang.

**Und schließlich: Respekt und herzlichen Dank allen, die sich im Beruf, im Ehrenamt oder im Rahmen von Nachbarschaftshilfe für die Bewältigung von Coronavirus engagieren!**

Weitere Infos gibt's jederzeit auf [www.kjr-ll.de](http://www.kjr-ll.de), [www.fjm-lkleipzig.de](http://www.fjm-lkleipzig.de) 034345-559734 oder [www.facebook.com/flexiblesjugendmanagement.landkreisleipzig](https://www.facebook.com/flexiblesjugendmanagement.landkreisleipzig). sowie [info@kjr-ll.de](mailto:info@kjr-ll.de).

Mit besten Grüßen vor allem für gute Gesundheit

die Kolleg\*innen vom Jugendring – Ines Döge und Andreas Rauhut